

Pädagogische Diagnostik

Formen der Lernstandserhebung

Planung

Durchführg.

Auswertung

Pädagog.
Diagnostik

Indir.
Förderung

adap. Kiefer
Einmal hingewiesen
für auffällige
Schulampfang

enge Zus.-arbeit.
mit dem Schulträger
(menschl. Konzept der Stadt)

• regelmäßige Besuche
in den KSLs durch LL
im VSA + Besuch d.
Gruppen in d. GS

- evtl. adaptieren
- Effektive Nutzung der Ergebnisse

Diagnostik
Vorschuljahr
→ Mit Max Mummel
durch das
Vorschuljahr

Lernstandserhebung
nach Lehrwerk Piri

- auditiv
- optisch-graphamotisch
- sprachrhythmisch

Zusammenarbeit
mit Ergoth. (FEW-2)

- visuelle Wahrnehmung (8 Bereiche)
- Harburger Konz. - test.

ständige Lernstandserhebung, mit Kompetenztesten

- Katherad
- techrad

DES

- im Unterricht mit einzeichnen
- individuelle Tests werden an 1-2 Tagen der Woche in versch. Räumen durchgeführt und ein Raum ist Stationsarbeit

Mirota

fester
standteil im
Schulkonzept

räuml. + personelle Ressourcen müssen

Weiterverarbeitung
nötig → für EA
u. Förderplanung

Auswertungsbogen angepasst
(Grundlage für Bildungsberatung / Verfahren lt. W.)

ELDIB

Diagnostik nach
ETEP (Foti not-
wendig)

- alle Bursche
- alle Klassenstufe

Kindgerechte
Rückmeldung
zum eigenen
Arbeitsverhalten
1. - 4.

Schlußfolgerung

The image shows a yellowed, aged document titled "FEW-2" (Feuerzeug- und Explosionsgefahrskarte). The document is a form with various sections for recording information about a fire or explosion, including "Vorgeschichte" (History), "Ursache" (Cause), "Verlauf" (Course), and "Folgen" (Consequences). It features numerous checkboxes and fields for text entry. The document is placed on a white surface, and a blue circular stamp is visible in the bottom right corner.

[illegible][illegible]

**Auswertung für das Beobachtungsergebnis
"Mit Wörtern durch den Zeichner"**

Name:	Datum:
Klasse:	Seite:
Beobachtungstermin:	Beobachter:
Beobachtungsort:	Beobachtet von:
Beobachtungsergebnis:	
Beobachtungsergebnisse 1. Zeichnen ist ein wichtiger Bestandteil der	Zeichnen ist ein wichtiger Bestandteil der

2. Zeichnen ist ein wichtiger Bestandteil der

3. Zeichnen ist ein wichtiger Bestandteil der

4. Zeichnen ist ein wichtiger Bestandteil der

Beobachtungsergebnisse:

1. Zeichnen ist ein wichtiger Bestandteil der

2. Zeichnen ist ein wichtiger Bestandteil der

3. Zeichnen ist ein wichtiger Bestandteil der

4. Zeichnen ist ein wichtiger Bestandteil der

Heterogenität braucht integrierte päd. Diagnostik und ind. Formen d. Lernstandserm.

Erfolgreiche Formate / Beispiele:

- Mirola im Zauberwald
- Lehrwerksgebundene Fördermaterialien (Piri, Matherad, Deutsch)
- ELDIB (Diagnostik ETEP)
- DES

Fragen:

Was kann dadurch erreicht werden? (Ergebnisse)

- Erfolgssicherung, Stärkenorientierte Förderung
- Förderplanung, Förderung, EA

Rahmenbedingungen / Erfolgsfaktoren

- Räume, Zeit, Personal
- gute Organisation, Klare Verantwortlichkeiten
- Fachexpertisen, multiprof. Teams
- **Einstellung der LK, Haltung, Reflexion, päd. Verantwortung einiger LK**

Vorhanden - Ressourcen

- Schüllassistenz ausbauen

Erforderliche Kompetenzen - Personalentwicklung

- Sonderpäd. Kompetenz als Toollösung
- ETEP / FB u.a.
- Lehrerbildung - Sonderpädagogik i. alle Schularten

Wünschenswert - Bedarf

zeitnah

Was können wir dafür tun?

langfristig

- offen für multiprof. Teams
- **Schulkultur / Schulprogramm**
- andere Struktur von Schule - andere Wege

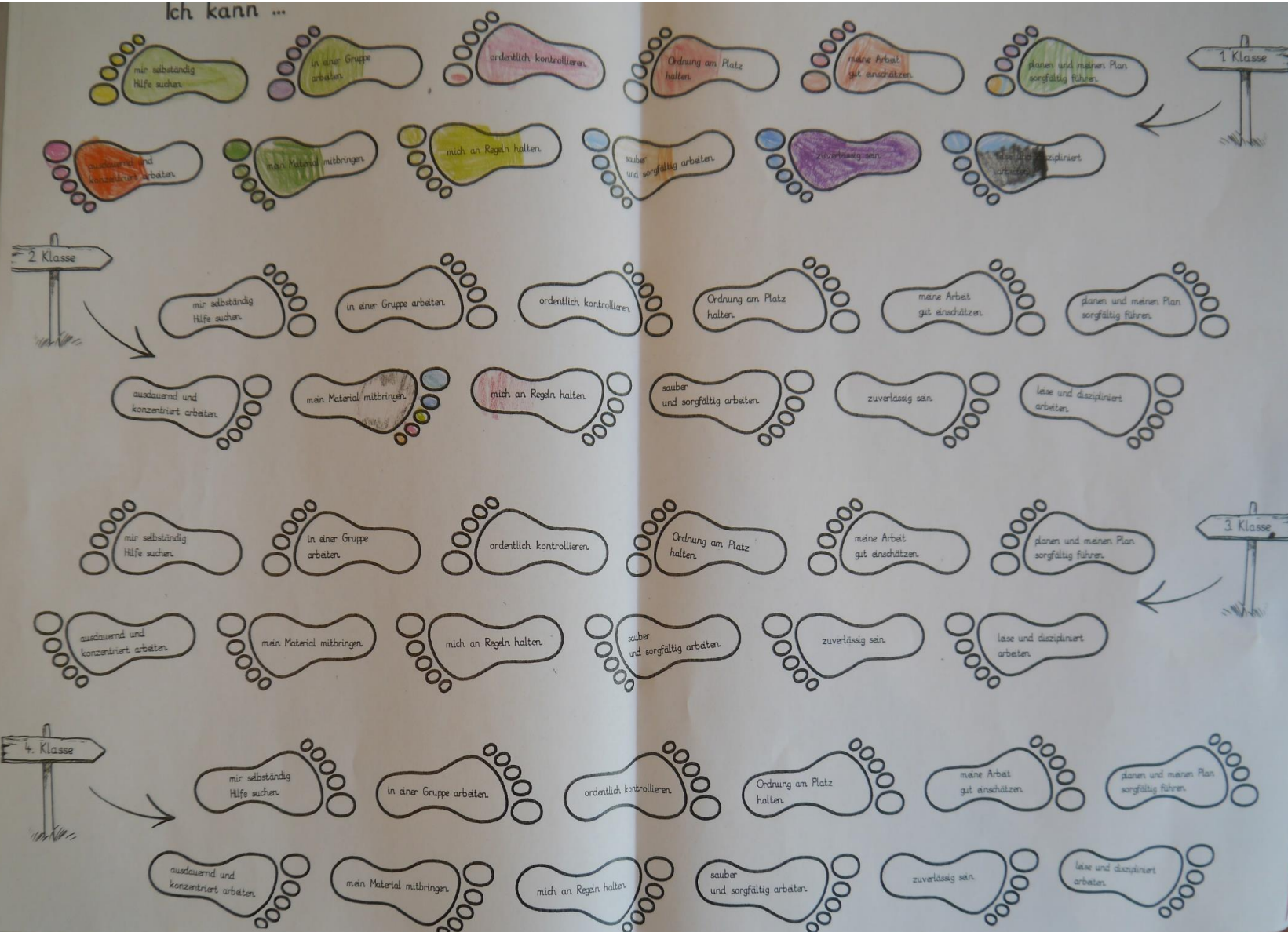
Sonstiges / offene Fragen

- **Attraktivität des Lehrerberufes i.d. Gesellschaft**
- **Stellung d. Schule i.d. Gesellschaft**





Ich kann ...



FEW-2

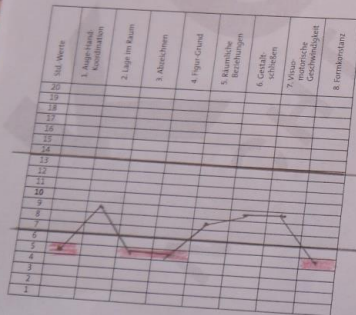
Gerhard Büttner
Winfried Dacheneder
Wolfgang Schneider
Katja Weyer

Frostigs Entwicklungstest der visuellen Wahrnehmung-2

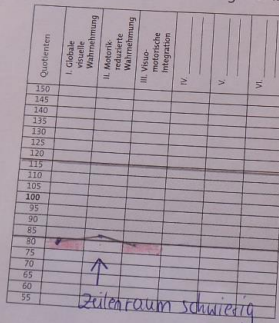
II. FEW-2 Subtest- und Quotientenwerte

Subtests	Rohwerte	Prozent-ränge	Wertpunkte der Subtests		
			I. Globale visuelle Wahrnehmung	II. Motorik-reduzierte Wahrnehmung	III. Visuo-motorische Integration
1. Auge-Hand-Koordination	131	5	5	5	5
2. Lage im Raum	20	37	5	5	5
3. Abzeichnen	19	5	5	5	5
4. Figur-Grund	7	5	5	5	5
5. Räumliche Beziehungen	25	25	5	5	5
6. Gestaltschließen	9	37	5	5	5
7. Visuo-motorische Geschwindigkeit	15	57	5	5	5
8. Formkonstanz	8	5	5	5	5
Wertpunktsummen			55	28	27
Quotienten			78	41	79
Prozentränge			7	10	8

III. Testprofil



FEW-2 sonstige Tests



Lernstandserhebung
nach Lehrwerk Piri

- auditiv
- optisch-graphamotorsch
- sprachrhythmisch

Zusammenarbeit
mit Ergoth. (FEW-2)
- visuelle Wahrnehmung
(8 Bereiche)
- Marburger Konz.-tän.

